

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Den Musterklagen gegen Equitable Life folgen Klagekampagnen gegen die deutsche Versicherungswirtschaft**

**Zug (Schweiz), 21. September 2007.** Die von der renommierten Kanzlei Tilp Rechtsanwälte losgetretenen Musterklagen gegen den britischen Lebensversicherer Equitable Life wegen falscher Renditeversprechen könnten bald auch flächendeckend für Deutschlands Versicherer Wirklichkeit werden. Equitable soll mit Renditen geworben haben, die zum damaligen Zeitpunkt aufgrund eigener Schieflage nicht mehr erzielbar gewesen seien.

„Wir wehren uns gegen die von der Branche fälschlich ins Rennen geschickten Werbeaussagen einer sicheren Zukunft durch vermeintlich Kapital bildende Lebensversicherungen in Anbetracht der erschreckenden Realität. Die meisten Versicherer schlagen beim Sparanteil nicht einmal die Inflationsrate“, meint Jens Heidenreich von LV-Doktor. Er fordert, dass den mehr als 80 Millionen Kunden der Versicherungswirtschaft endlich das gezahlt werden sollte, was ihnen zusteht. Und während nach Darstellung der Süddeutschen Zeitung im Beispiel Equitable von einem Gesamtschaden von rund 150 Millionen Euro auszugehen ist, was rund 3.000 Versicherungsnehmern entspricht, setzt sich LV Doktor derzeit für rund 40.000 Versicherungsnehmer mit einem geschätzten Schadenspotential von mehr als 1 Milliarde Euro ein. Auch LV-Doktor hat unlängst im großen Stil damit begonnen, Musterklagen gegen Versicherer zu führen, hinter denen oftmals Hunderte von Geschädigten stehen.

**1.475 Zeichen. Druckfreigabe erteilt. Belegexemplar erbeten.**

**Weitere Informationen unter:**

[www.lv-doktor.com](http://www.lv-doktor.com) / E-Mail: [presse@lv-doktor.com](mailto:presse@lv-doktor.com)

**Presseanfragen an:**

Michael Oehme ■ Tel. (+49)0611.1 74 59 70 ■ E-Mail: [info@finanzmarketingberatung.de](mailto:info@finanzmarketingberatung.de)